

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
39 (1925)**

84 (9.4.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-513699](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-513699)





Die Eröffnung der Rüstlinger Blindenwerkstatt.

Am Vortage des Eröffnungsfestes der Rüstlinger Blindenwerkstatt...

Werkstatt ein Markstein in Sachen Blinden. Die Zeit des Behinder-

fährten zu haben. Es erhielten der gefällige Wunsch...

Fadestädtische Umschau.

Rüstlingen, 8. April 1928.

Die Mollerei in den Jahreshäuten. In der am Montag statt-

Prüfung der Bewerberinnen. In letzter Zeit wird wieder häufig gegen politische Bestimmungen...

Kubinke.

Roman von Georg Deermann.

Nachdruck verboten.

"Na, entsetzliche Emil Kubinke! Wer sollte, denn er war tief...

der Wilhelmshavenener Straße ist durch ein besonderes Statut...

Wahlberechtigte. Bei der Wahl am 12. März...

"In Baden des Kinderstübchens Gutten Zehden — ein...

"Emil Kubinke schreie nach Luft. In der Nacht...

Das Volkstheater und Hofkapelle. Das Kammergericht hat im Laufe der letzten Monate mehrmals...

aus dem Westend. Die am Montag stattgefundenen Mitgliederversammlung...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Eine Erinnerung aus der Revolutionszeit

Vor kurzem ist der Bundesratspräsident Weinberg gestorben. Das Klleben des Richters...

Unterhaltungsmittel. - 8.30 Uhr: Orchester-Konzert. - 8.30 Uhr: Orchester-Konzert...

Verträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen. Schauspielhaus. Die unumkehrlich...

Dareil.

8. Darlehen. Ein Darlehen der Volkspartei verleihe, bestehend in einem Darlehen...

Oldenburg.

1. Stadtratssitzung. (Dienstag, den 7. April.) Die Tagesordnung weist 21 Punkte auf...

hand hat, wenn sich das Stadtmagistrat ohne weiteres beschließen lassen...

Die Verhandlungen über die Anstellung des ersten Vorsitzenden...

Einige Bemerkungen zu den Verhandlungen...

Wir haben erfahren, daß wir die Weißfledermaus der Juden bei der Werbung...

Einige Bemerkungen zu den Verhandlungen...

Wir haben erfahren, daß wir die Weißfledermaus der Juden bei der Werbung...



### Schweizer Brief.

Der Nationalrat hat sich in seiner letzten Sitzung mit einem Problem befaßt, das mehr als jedes andere dem Bau der Eidgenossenschaft gefährlich zu werden droht: Mit dem Problem der Liebeserbindung. In der Tat bedeutet bei einer Gesamtbevölkerung von knapp 4 Millionen die halbe Million Fremdbewohner eine gewisse Gefahr, da der einwandernde Fremde den lokalen Einheimischen verdrängt. Im unteren Teil der Bevölkerung aller Einwohner fremde, in gewissen Überzahl, so in Basel und Gené, wie auch in gewissen industriellen Gegenden verdrängt sich das Kontingent der Fremden zu einem Drittel zu einem Drittel. Daraus kommt, daß die Auswanderung in den letzten Jahren gerade die hochentwickelte Bevölkerung umfaßt, an deren Stelle dann die „Papierfremder“ treten.

Trotzdem hat sich dieser Fremdenzuwachs immer noch in den Rahmen des Schweizer Volkstums eingegliedert und die besondere Struktur der Schweiz, die auf der Harmonie dieser verschiedenen Volkshämme aufgebaut ist, hat diesen Eingliederungsprozess begünstigt. Deshalb erscheinen auch die besonderen Maßnahmen, wie sie jetzt der Nationalrat vorlegt, mindestens überflüssig. Es wird u. a. eine vermehrte Einbürgerung vorgeschlagen, also alle Kinder von Schweizerischen Vätern, die mit Ausländern verheiratet sind, sollen sofort in die Eidgenossenschaft der Mutter eingebürgert werden. Diese Methode, die Zahl der Fremden herabzusetzen, ist gewissermaßen etwas selbstmörderisch, stellt sie doch die Kinder eines Ausländers und einer Schweizer Mutter auf die Stufe der unheimlichen Kinder, die auch zur Heimatgemeinde der Mutter fallen. Höflicher sehen davon aber ist eine Erleichterung der Durchführung des Schweizer Bürgerrechts mit fremdländischen Personen. Deshalb schlägt man von anderer Seite eine Kontingentierung der Fremden vor, die Hand in Hand mit einer Erleichterung der Niederlassungsbeträge gehen soll und fordert, daß mit denjenigen Ländern, von denen eine Liebeserbindung am meisten droht, überhaupt keine Ver-

träge mehr geschlossen werden sollen, um freie Hand zu behalten. Das gilt in erster Linie auf Italien und Deutschland. Man wird sich aber in Bern darüber klar sein, daß derartige Maßnahmen Gegenwirkungen auslösen können, die nicht im Interesse der Schweiz liegen.

Die letzten Gemeindevoten in Zürich und im Kanton haben mit einem bedeutsamen Siege der Sozialdemokraten abgeschlossen. In Zürich hat die sozialdemokratisch-kommunistische Liste mit 64 von 120 Stimmen die absolute Mehrheit, und im bisher überwiegend rechtsintimen Kanton haben die Sozialdemokraten in einer ganzen Anzahl von Gemeinden die Oberhand gewonnen.

### Jarresel-Gespinn.



„Streng Dich mehr an, lieber Freund, damit wir am 26. April unser Ziel erreichen!“

Die bürgerliche Presse hat Recht, wenn sie für die Nationalratskommission ein noch größeres Echo der „Rein“ von achtet. Die Schweizer Sozialdemokratie hat, besonders durch ihres Kampf gegen die Keuzerung, den sie als einzige Partei konsequenter durchführt, auch in den breiten bürgerlichen und kleinbürgerlichen Schichten eine neue Bekanntschaft erweckt, die zahlenmäßig bei allen Wahlen stark ins Gewicht fällt. Ebenso hat sie die unheimlichen Auswüchse der Schweizer Kleinrenten zum Gegenstand einer wirksamen Kritik gemacht. Wenn A. R. wieder der Bundesrat 16 Millionen Franken für ein neues Wohnhausprogramm bewilligt werden konnten, so sind das Anreizschüsse des heillosen Militarismus, die nicht ungenutzt bleiben. Trotzdem wird aber in einem Lande von überwiegend bürgerlicher Bevölkerung die Arbeit der Sozialdemokraten immer wieder mit Demagogien zu erklären tendieren, die andere Länder mit großen proletarischen Massen nicht kennen.

### Das Findelkind als Millionenerbin.

Mr. Warner R. Leeds, Besitzer hoher Einkünfte, hat die belaubte Erbschaftsfindung des amerikanischen Millionärs gemacht, der als Reimungsbesitzer und als Anwaltsmann endet. Da seine Ehe mit 68 Jahren kinderlos blieb, adoptierte er mit 46 Jahren ein Findelkind, das er sich im Waisenhaus, wo es zunächst untergebracht war, selbst aufsuchte. Das auf den Namen R. Kennedy getaufte Mädchen ist nach dem im März erfolgten Tode seines Vaters, dessen Gattin schon 1922 starb, alleinige Erbin des Vermögens, das auf 65 Millionen Dollars schätzt wird.

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Verantwortlich für Inhalt, Redaktion, Anzeigen, Druck und Vertrieb: Dr. med. Reuter, Lindenstr. 4. Druck und Verlag: Bau, Dux & Co.

Um den Hausfrauen Gelegenheit zu geben, unsere beliebten

# Bölt's-Würstchen

kennen zu lernen, haben wir uns entschlossen

## 50 000 Dosen (4 und 5 Paar)

zum ermäßigten Einführungspreis bis zum Osterfest für **M 1.25** je Dose für Wilhelmshaven-Rüstringen freizustellen. In allen einschlägigen Geschäften zu haben.

Vertretung: Diedr. Thielebart  
Wilhelmshaven, Königstrasse 140. Fernsprecher 541.

**BÖLT'S A.-G.**  
Fleischwarenwerke Oldenburg i O.

## Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Der Unterricht in der **kaufmännischen Berufsschule** beginnt im neuen Schuljahr: für die III. Klasse am Mittwoch den 15. April, nachmittags 2 Uhr, für die II. Klasse am Donnerstag, 16. April, nachmittags 2 Uhr, für die I. Klasse am Freitag, 17. April, nachmittags 2 Uhr. Alle neu eintretenden Lehrlinge sind bis spätestens Dienstag den 14. d. M. beim Stadtmagistrat anzumelden. Dabei sind die vorgeschriebenen Anmeldeformulare zu verwenden, die im Rathaus unentgeltlich verabfolgt werden. Brake i. O., den 4. April 1925. **Schulvorstand der kaufmännischen Berufsschule. Thyen.**

Die nächsten Wahlen sind Sonnabend den 11. d. Mts. geschlossen. Das **Stadtsamt** ist Sonnabend den 11. und Sonntag den 13. d. Mts. vormittags von 11-12 Uhr, geöffnet. Brake i. O., den 6. April 1925. **Stadtmagistrat. Thyen.**

**Achtung! Goldwarden. Achtung!**  
**Großes Preisfest**  
Am 2. Oftertag, nachmittags 3 Uhr beginnend, wird auf meiner Bahn ein **Herren- und ein Damen-Martenrad** ausgesetzt. Bei zahlreicher Beteiligung laßt freundlichst ein **Fran Becker.**

**Martin Jürgens,**  
Brate, Mitteldehlstraße 92.  
**Zigarren, Zigaretten, Tabake.**

**Mähmann Schwarz, Kranfen Reis frisch.**  
Sonnabend nachmittag  
**frisches Schweinefleisch,**  
Pfund 40 Pf., bei  
**Joh. Blohm,**  
Alteplanne, No. 11. &

**Lehrlinge gesucht**  
für  
**Schiffbau  
Zimmererei  
Schlosserei  
Tischlerei**  
**Friedrichsdorf, Brate.**

Sonnabend nachmittag  
**prima Kalbfleisch**  
Pfund 40 Pf. und 1 Pf.  
und  
**allerbest. Schweinefleisch**  
Pfund 40 Pf., bei  
**G. Höpfler, Georgstr. 12.**

**Bürstenwaren**  
Feinste Haarbürsten, Waschbürsten, Handseife, Schürbrett, Schürstücken, Ledere, Ringel, Feinbürsten, Tretbürsten, Schürstücker, Wädel, ammen, sowie alle einschlägigen Artikel kaufen Sie preiswert und gut in der **Farben-Handlung Aug. Höpfler**  
Brate in Oldenburg, Gräbe Straße 16, Telefon Nr. 629.

**Zu den Festtagen empfehle**  
**Oberhemden, weiß und buntgefärbt, Einfaßhemden in höchsten Qualitäten und reichlichen Preisver., Seidenshirts in besonders großer Auswahl, Stück von . . . . . 1.50 RM. an.**  
**Farbige Herren-Jacken, Wandervogelkämpfe, Ostentücher, buntpretreite Herrenoberhemden mit feinstem Kranz, Stück . . . 1.00 RM.**  
Werde und stelle Fragen und Vorhemden, **Schüler-Kragen, Leder-Sportkragen.**  
**Joh. Ohm.**

Donnerstag und Sonnabend  
**soßaes Rofffleisch**  
**C. H. Hohn.**  
in der Turnhalle (St. Turmstrich). Das Erbsenen der Spieler, die für die Ofterspiele aufgestellt werden wollen, ist unbedingt erforderlich.  
**H. Kronsbein**  
Mittelstraße 5.  
**Freie Spielvereinigung Brate.**  
Donnerstag, den 9. April 1925, abends 8 Uhr,  
**Versammlung**

Ich bin für die **Orts- u. Landkrankenkasse** des Amtsbezirks Brake als **Kassenarzt** zugelassen.  
**Dr. med. Reuter, Lindenstr. 4.**  
Sprechstunden:  
Wochentags 9 bis 11 Uhr vorm., 3 bis 5 Uhr nachm.

**Preis-Regeln!!**  
An beiden Oftertagen, von nachmittags 3 Uhr an, werden auf meiner Doppeltegelbahn **mehrere wertvolle Preise** ausgesetzt.  
Hierzu laße alle Regeltreue frumlichst ein.  
Telephon 411. **D. Brunken.** Dunsenstr. 41.

**Gewerbliche Fortbildungsschule** der Gemeinde Hammelorden  
Am 1. Oftertag, nachmittags von 3-6 Uhr, sind in Rilmers Gasthaus in Rirchhammelorden **die Arbeiten der Schüler öffentlich ausgestellt.**  
Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Elisabeth danken herzlich  
**Heinrich Eilers und Frau**  
Hortwarden.





Beachten Sie bitte die Preise im Schaufenster.

# Auf Kredit

gebe ich Ihnen bei bequemer An- und Abzahlung elegante

# Anzüge

blau Kammgarn, Gabardine, Cheviots

## Gabardine - Mäntel Covercoats

in hochfeinen Qualitäten zu äusserst vorteilhaften Preisen.

## Gummi - Mäntel

garantiert beste Gummierung

## Alles auf Teilzahlung!!

Ein jeder kann die Ratenzahlung nach Wunsch entrichten. Für guten Sitz, beste Verarbeitung meiner Garderoben übernehme ich

### Garantie.

Bei Barzahlung gewähre ich **Rabatt**

Kaufhaus für Herren - Garderobe  
Heinr. Frese

# Marktstr. 37

Schauspielhaus  
Die unüberwindlichsten Aufführungen in Mittwochs- und Donnerstags

# Mädi

Operette von H. Stolz  
Barfuss und Sonnabend  
Heber den Wölfen  
Drama von Georg Freni

Berein e. M. S. B.  
Donnerstag 8 Uhr im Schauspielhaus  
**Verkaufung**  
Der wichtigen Lagerordnung halber ist das Erdgeschoss sämtl. Mitglieder zugängl.  
Der Vorstand

Zur Oster-Messe  
Schwan-Mehl  
(bäckerleite Quart)  
1 Pf. 26 Pf.  
Kristallzucker  
1 Pf. 34 Pf.  
Waren-Vertrieb  
A.-G.

# Zum Ofterfest

empfehlen wir in unerreichter Auswahl zu bekannt billigen Preisen für Damen, Mädchen und Kinder

## Mäntel, Kostüme, Kleider, Blusen, Röcke

von einfachster bis elegantester Ausführung.

Kleider, Mäntel u. Kostüme in Frauengrößen mit extra starken Hüften in großer Auswahl!

Für Herren, Burschen und Knaben:  
**Anzüge, Paletots, Joppen, Hosen, Windjacken.**

## Gummi - Mäntel (Marke Continental)

für Damen, Herren und Kinder, reichh. Lager!

- |                                  |  |  |
|----------------------------------|--|--|
| Damen-Hemden . . . v. 0.95 an    | <b>Herrenartikel.</b>  | Damen-, Badfisch- und Kinderhüte                         |
| Damen-Bekleider v. 1.45 an       | Weisse Oberhemden v. 5.75 an                                   | reizende neue Formen, besonders preiswert.               |
| Damen-Nachthemden v. 2.50 an     | Farb. Oberhemden v. 7.90 an                                    |  |
| Damen-Prinz.-Röcke v. 2.75 an    | Einsatzhemden . . . v. 3.25 an                                 |  |
| Damen-Unterläulen v. 0.85 an     | Normalhemden . . . v. 2.95 an                                  |  |
| Damen-Strümpfe . . . v. 0.36 an  | Normalhosen . . . v. 2.25 an                                   |  |
| Kinder-Strümpfe Gr. 1 v. 0.40 an | Herren-Nachthemd. v. 6.50 an                                   |  |
|                                  | Herren-Taghemden v. 4.30 an                                    |  |
|                                  | Schlafanzüge . . . v. 19.00 an                                 |  |
|                                  | Herren-Socken . . . v. 0.35 an                                 |  |
|                                  | Hosenträger . . . v. 0.70 an                                   |  |
|                                  | Sockenhalter . . . v. 0.25 an                                  |  |
|                                  | Kravatten . . . v. 0.25 an                                     |  |
|                                  | Farbige Binder . . . v. 0.55 an                                |  |
|                                  | <b>Handschuhe</b> für Damen, Herren und Kinder sehr preiswert. |  |
|                                  | <b>Hüte und Mützen</b>   | <b>Regenschirme</b> für Damen, Herren u. Kinder v. 95 an |
|                                  |  | <b>Stöcke</b>  |

# Volkschor

Nürtingen-Waldburg, W. d. R.-L.-V.

Am 1. Ofterfeiertag, abends 8 Uhr, im Schützenhof zu Nürtingen:

## II. Konzert des Kinderchors

unter Leitung des Chormeisters Herrn Tomayer und unter Mitwirkung des

### Violinvirtuosen Herrn Sommerfeld.

Programm: à 50 Pf. bei den Mitgliedern u. an d. Abendkasse.  
Der Vorstand. (1926) Die Jugendleiter.

Für die vielen Aufmerksamkeiten zur Konfirmation unseres Sohnes Albert sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Karl Sievert und Frau.  
Bismarckstr. (Postb.) 10, 11  
Solln, Wilhelmsstr. 36, 11

# Bartsch & von der Bröle

# Billige Schuhe!

Um mein Lager vollständig zu räumen verkaufe ich:

Jedes Paar Herrenstiefel u. Halbschuhe 12.50  
schwarz, braun, Lack, nur Rahmenarb. zu Mk.

Jedes Paar Damenstiefel u. Halbschuhe 11.00  
schwarz, braun, Lack, Rahmenarbeit zu Mk.

Jedes Paar Damen-Halbschuhe 7.50  
schwarz, braun, durchgeädert . . . zu Mk.

Jedes Paar Kinderstiefel 6.00  
Gr. 31, 35 8.00, Gr. 27, 30 7.00, Gr. 24/26 an Mk.

# Theodor Tellers

Gökerstrasse 58 Gökerstrasse 58

Habe das

# Café Monopol

käuflich erworben und eröffne nach sorgfältiger Auffrischung am Sonnabend, dem 11. April 1926, abends 8 Uhr Hochachtungsvoll  
Heinrich Wagner  
Tel. 500

Dischler  
zum Turnieren gesucht  
Frehmeyer & Harms,  
Waldstrasse 22  
Für die vielen Aufmerksamkeiten anlässlich der Konfirmation un. des Sohnes über-  
Wühthaus danken  
beralidit  
Herrn. Tornwald  
und Frau  
am Stadtpark.

# Tapeten

in modernen Mustern u. preiswert  
Farben u. Lacke  
empfehle in bekannter Güte.

# C. Rittberg

49 Wilhelmshaven Strasse 49

# Müllers Markthallen

frisch eingetroffen: 3 Waggons Valencia- und Murcia-Blut

# Apfelsinen

20 über 18, oder 16, oder 14, oder 12, oder 10 Stück 95

Wollhaltig und 65 über 15, oder 11, oder 10 Stück

Sitronen . . . . . 12 Stück 60 J

1 Waggon Ital. Nümentohl, frischen Apfelsin., Spinat, Gurken, Radis, Kohlrabar, Tomaten, Paprika, Ananas, Weintrauben

1 Waggon Tafel Äpfel  
1 Waggon hoch Notfahl

# Neue Kartoffeln

Trotz schwankender Mehlpreise  
mit dem morgen ab das  
Zwischenbrot von 10 Pf.

auf Mt. 0.45 herabgesetzt.

Der Preis für andere Mehlarten bleibt vorläufig bestehen (1926)

**Bäderinnung Nürtingen.**  
**Bäderinnung Wülhelmshav.**

**Warenprüfungen und Preisvergleiche**

befähigen immer wieder, bei Drenning Billigsten der beste und billigste Einkauf sind

Für die vielen Aufmerksamkeiten anlässlich der Konfirmation unserer Tochter Annette unseren herzlichsten Dank

**E. Edzards und Frau**  
lands (Oldenburg)

**Bestel-Schweißbrenner**  
mit Zälen zu kaufen  
gekauft 5591

Schlofferi,  
u. Reparatur-Werkstatt  
Kordoban

**Prima Augen- und jedes Robleth**  
Immer in die Markt und  
Pogelbels (1926)  
2. Koefen, Nitz Str. 10.

Sämtliche Drucksachen liefern Paul Hud & Co.